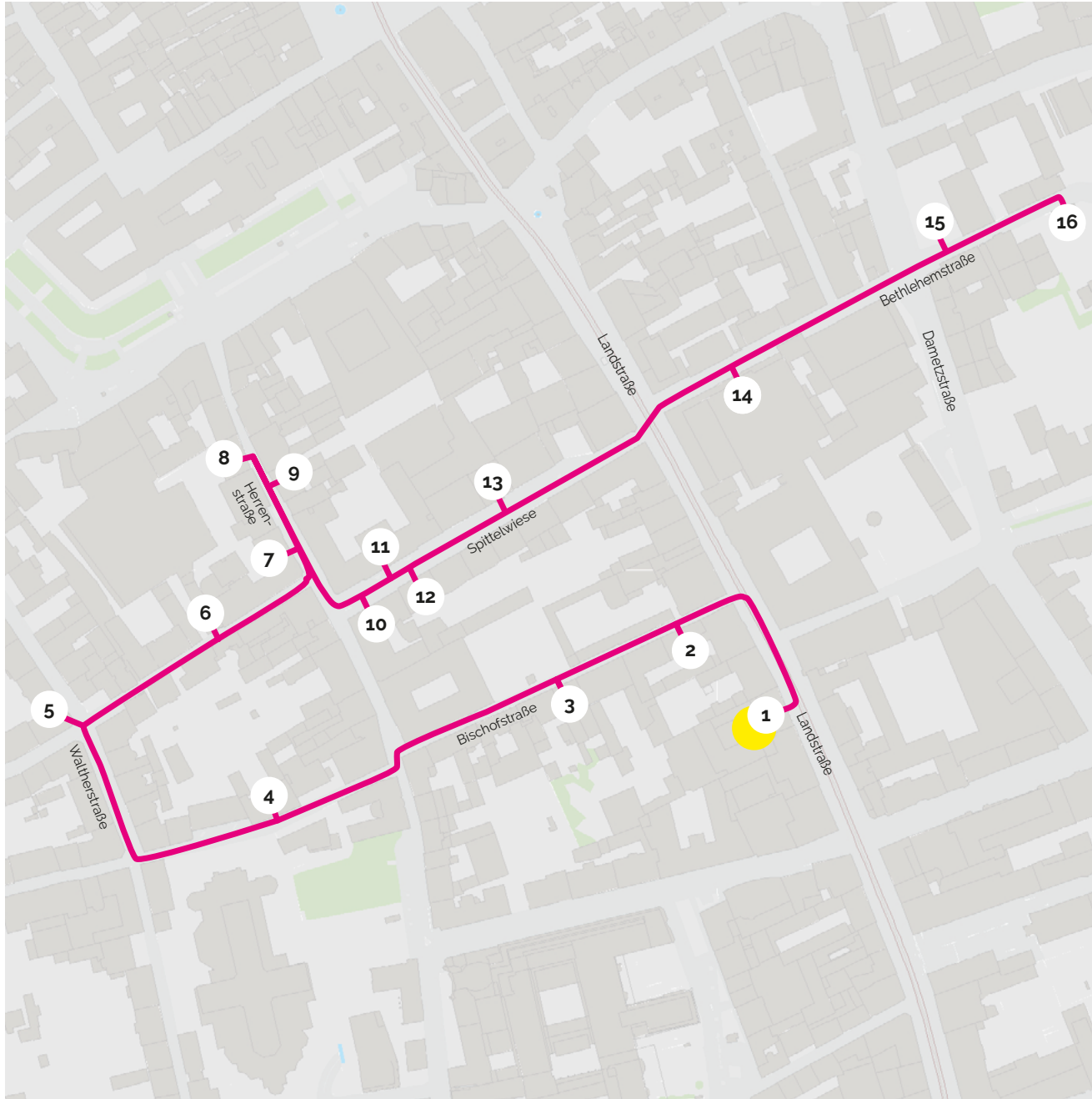
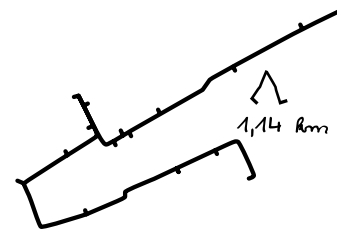


KLANGSPAZIERGANG **Stimmen vergehen**



Stimmen vergehen Das Heute resoniert im Gestern: Der Weg führt von der Landstraße 36, dem Ausgangspunkt des österreichischen Bürgerkriegs und Geburtsort von Johann Siegmund Kafka, in die Bischofstraße. Hier natürlich mit einem Halt bei den Kindheitsorten von Adolf Eichmann und Michael Schwager, dann rauf in die Baumbachstraße, rein in die Waltherstraße, dort in die Steingasse, die Herrenstraße querend, in die Spittelwiese, über die Landstraße in die Bethlehemstraße zum Vorplatz des Stadtmuseums Nordico, schräg gegenüber der Synagoge. Dieses Geviert ist historisch brisant. Wie in einem Brennglas hat sich hier die Katastrophe entzündet. Vier der größten Verbrecher der Menschheit haben hier gewohnt, gelernt und gearbeitet. Ein Hotspot faszinierender Geschichte und Geschichten – eben Hi-Story.



Start: Landstraße 36

- 1 Landstraße 36: Bürgerkrieg 1934
- 2 Bischofstraße 3: Familie Eichmann
- 3 Bischofstraße 7: Familie Schwager
- 4 Baumbachstraße 6: Glockenstreit
- 5 Waltherstraße 20: Bertha Katzers Pension
- 6 Steingasse 6a: Hotel mit berühmten Schülern
- 7 Herrenstraße 12: Der Bestseller
- 8 Herrenstraße 11: Die Stimme
- 9 Herrenstraße 6: Hier wohnte der Dichter
- 10 Spittelwiese 15: Die Frau gegenüber
- 11 Spittelwiese 14: Der Taufpate
- 12 Spittelwiese 13: Der Konstrukteur
- 13 Spittelwiese 6: Die Volksschule
- 14 Bethlehemstraße 4-6: Die Frisur
- 15 Bethlehemstraße 7: Das Museum
- 16 Bethlehemstraße 26: Die Synagoge